

**Audit-Instrument zum Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege,
2. Aktualisierung 2017**

Fragebogen 2: Pflegepersonal

Liebe Kollegin, lieber Kollege aus dem Pflegedienst,

in Ihrer Pflegeeinheit wurde der aktualisierte Expertenstandard „Dekubitusprophylaxe in der Pflege“ eingeführt bzw. wird bereits danach gearbeitet. Sie sind unter Umständen bereits über die Qualitätsbewertung (Audit) informiert und zu von Ihnen betreuten Patienten/Bewohnern befragt worden. Zur Auswertung des Erfolgs der Standardeinführung und -anwendung ist es wichtig, die Selbsteinschätzung des Pflegepersonals zum Wissensstand bezüglich der Standardkriterien zu erfassen. Wir bitten Sie daher, den folgenden kurzen Fragebogen auszufüllen und dem Auditor zurückzugeben.

Da es Sinn und Zweck von Expertenstandards ist, aktuelles Wissen zu verbreiten, besteht bei ihrer Einführung und verstetigten Anwendung grundsätzlich Fortbildungsbedarf. **Wir möchten von Ihnen wissen, zu welchen Themen Sie in den vergangenen 24 Monaten an Schulungs- oder Fortbildungsmaßnahmen teilgenommen haben und zu welchen Themen Sie weiteren Schulungs-/Fortbildungsbedarf sehen.** Als Fortbildungen gelten auch Informationen durch Kolleginnen im Rahmen von Dienstbesprechungen oder Übergaben. Ebenso gehören dazu praktische Übungen und Trainings (z. B. Schulungen für Hilfsmittel) im Umfang von mindestens 30 Minuten.

Wir bitten Sie daher, den folgenden kurzen Fragebogen auszufüllen.

Frage	Fortbildungsthemen	Teilnahme		Weiterer Bedarf	
		Ja	Nein	Ja	Nein
S1	Dekubitusentstehung, Risikofaktoren und Einschätzung des Dekubitusrisikos <i>z. B. Ätiologie des Dekubitus und Risikofaktoren, Risikofaktoren bei speziellen Patientengruppen, systematische Risikoeinschätzung, Hauteinschätzung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S2a/2b	Planungs- und Steuerungskompetenz, Verfahrensregelung <i>z. B. Vorgehen bei der Maßnahmenplanung, Kenntnis zu innerbetrieblichen Abläufen, Inhalte der Verfahrensregelung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S3a	Beratung/Anleitung zu Dekubitusrisiko und prophylaktischen Maßnahmen <i>z. B. spezielle Beratungs- und Schulungsinhalte (Positionierung, Hilfsmittelanwendung, Risikofaktoren), Kommunikationstechniken/ Gesprächsführung, Hautbeobachtung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S4	Gewebeschonende Bewegungs-, Positionierungs- und Transfer-techniken <i>z. B. Bewegungsfördernde Maßnahmen (spezielle Positionierungstechniken, Kinaesthetik), Wissen zu Techniken der Druckentlastung/Freilage</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S5a	Auswahl geeigneter Hilfsmittel, z. B geeignete Wechseldruck- und Weichlagerungssysteme <i>z. B. Kenntnis zu unterschiedlichen Hilfsmitteln und ihren Wirkungen (Druckentlastung, Druckverteilung, Scherkraftreduzierung)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
S6a	Evaluation der Maßnahmen, Dekubituseinschätzung, Hauteinschätzung <i>z. B. Kompetenzen zur Hauteinschätzung, Angemessenheit von Maßnahmen und Hilfsmitteln, Kenntnis der Dekubituszahlen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>